

**kaufmännischer
verband**

gemeinsam sind wir zukunft.



Vorbereitungen vor der Lehre

Lehrzeit

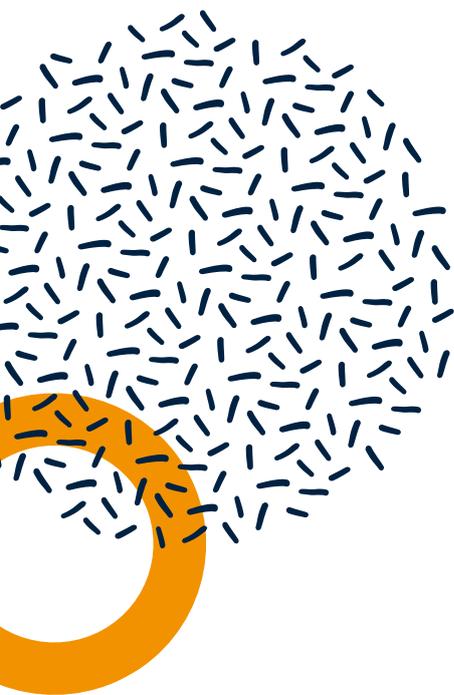


Hast du mehrere Lehrstellenangebote und weisst nicht genau, welches du wählen sollst und wie du taktisch am besten vorgehst? Schwankst du zwischen Gymi und Lehre? Hast du deinen Lehrvertrag bereits unterschrieben und weisst nicht genau, wie du dich in der Zeit bis zum Lehrbeginn deinem Lehrbetrieb gegenüber verhalten sollst? Zerbrichst du dir den Kopf darüber, wie du dich am besten auf den ersten Tag im Betrieb vorbereiten kannst? Auf diesem Merkblatt findest du Antworten zu all diesen Fragen.

Mehrere Lehrstellenangebote?

Zuerst einmal: Herzliche Gratulation! Du hast dich bestimmt an vielen Orten für eine Lehrstelle beworben und hast deine Favoriten. Was tun, wenn dir eine Stelle angeboten wird, die du nicht unbedingt möchtest? Lieber noch auf die Antwort der anderen warten? Auf Nummer sicher gehen? Oder die Karten offen auf den Tisch legen? Es gibt in dieser Situation kein Richtig oder Falsch, du musst für dich entscheiden, wie viel Risiko du eingehen willst und kannst. Tausche dich zu dieser Frage auf jeden Fall mit einer oder mehreren Vertrauenspersonen (z. B. Lehrpersonen, Eltern, etc.) aus.

Es könnte sein, dass, wenn du beim Betrieb, der dir die Stelle angeboten hat, um Aufschub bittest, die Lehrstelle anderweitig vergeben wird und du im schlimmsten Fall am Ende ohne Lehrstelle dastehst. Aus diesem Grund ist es verständlich, wenn du den zuerst angebotenen Lehrvertrag unterschreibst. Falls dir danach deine Traumlehrstelle angeboten wird, musst du dich um die Auflösung des zuerst abgeschlossenen Vertrags bemühen. Das ist zwar unangenehm, aber kann passieren. Sei ehrlich und erkläre, warum du den Lehrvertrag auflösen willst; in der Regel hat der betroffene Betrieb Verständnis.



Gymi oder Lehre?

Überlegst du dir die Aufnahmeprüfung für das Gymnasium zu machen? Versuche deine Chancen richtig einzuschätzen. Frage auch bei deinen Lehrpersonen nach, wie sie deine Möglichkeiten sehen. Es ist zu empfehlen, dass du trotz der Absicht, die Gymi-Aufnahmeprüfung zu machen, parallel dazu eine Lehrstelle suchst. Wann die Prüfungen stattfinden, ist kantonal unterschiedlich. Solltest du also erst nach Erhalt der Prüfungsergebnisse mit der Suche beginnen, bist du je nach Kanton schon spät dran. Auch hier stehst du auf der sicheren Seite, wenn du ein Lehrstellenangebot annimmst und gegebenenfalls wieder auflöst, sofern du dann ans Gymi gehst. Regle das Ganze sobald als möglich und erkläre dem Betrieb deine Entscheidung.

Entspanne dich!

Deine momentane Situation ist aufregend und manchmal schwierig. Du musst wichtige Entscheidungen treffen und stehst vor grossen Veränderungen in deinem Leben. Lass dich nicht aus der Bahn werfen und vertraue deinen Fähigkeiten! Sollte es mit deinen Bewerbungen wiederholt nicht klappen, überlege dir gut, ob es vielleicht noch ein anderes Berufsfeld gibt, das dich interessiert.

Weitere Informationen über die unzähligen Lehrberufe in der Schweiz findest du bei deinem regionalen Berufsinformationszentrum (BIZ). Ein Besuch dort lohnt sich.

Lehrvertrag unterschrieben, was nun?

Auch hier: Herzliche Gratulation - du hast einen sehr wichtigen Meilenstein geschafft! Aber fragst du dich auch, wie du dich in der Zeit zwischen der Vertragsunterzeichnung und dem Lehrbeginn deinem Lehrbetrieb gegenüber verhalten sollst?

Kläre gleich bei Unterzeichnung des Lehrvertrags mit deinem Betrieb ab, ob du ihnen die Zeugnisse des letzten Schuljahres nachträglich noch zuschicken sollst. Mach dir aber ansonsten nicht zu viele Gedanken. Deine Lehre fängt erst im Sommer an und bis dahin hast du noch keine Verpflichtungen gegenüber dem Betrieb. Geniesse deine verbleibende Schulzeit und deine vorerst letzten langen Ferien. Mach dir also nicht schon ein halbes Jahr vor Lehrantritt zu viel Stress.

Hast du weitere Fragen?

Unsere Expertinnen und Experten unterstützen dich gerne.

jugend@kfmv.ch

+41 44 283 45 75

kfmv.ch/lehre

Falls du spezifische oder individuelle Informationen zum Thema wünschst, empfiehlt sich beispielsweise eine Jugendberatung bei unseren Sektionen.

Mehr dazu:

kfmv.ch/beratungen

In der Regel kontaktiert dich dein Betrieb noch, bevor es losgeht, um dich über das Wichtigste zu informieren. Wenn du offene Fragen hast und diese vor Lehrbeginn geklärt haben willst, kannst du natürlich auch jederzeit anrufen oder eine E-Mail schreiben. Versuche die Fragen zu bündeln, schreibe sie dir auf und kläre möglichst alle auf einmal.

Was muss ich alles schon können?

Niemand erwartet von dir, dass du am ersten Tag schon alles weisst und alle Programme im Griff hast. Die Standardprogramme Word, PowerPoint, usw. kennst du vermutlich schon ein wenig aus der Schule - alle weiteren Programme lernst du in der Berufsfachschule und im Betrieb kennen. Du musst also nicht schon vor Lehrbeginn mit den Vorbereitungen beginnen. Wenn du allenfalls etwas üben möchtest, so wäre es das Zehnfingersystem. Dazu gibt es im Internet viele Übungsmöglichkeiten. Oder du kannst deinen Lehrbetrieb nach weiteren Ideen anfragen.

Vorbereitungen für den ersten Arbeitstag

Du bist bestimmt aufgeregt, wenn du an deinen ersten Arbeitstag denkst. Überlege dir folgende Punkte, bevor es losgeht:

- > Was muss ich anziehen? Gibt es einen Kleiderkodex im Lehrbetrieb?
- > Wie komme ich ins Geschäft? ÖV, Velo oder zu Fuss? Welchen Zug/Bus muss ich nehmen? Rechne immer genügend Reservezeit ein!
- > Wann muss ich von zu Hause los?
- > Wann muss ich wo sein?
- > Bei wem muss ich mich melden? Habe ich eine Telefonnummer, falls etwas Kurzfristiges dazwischenkommt?
- > Muss ich etwas mitbringen?
- > Bringe ich mein Mittagessen selbst mit? Gibt es eine Kantine oder die Möglichkeit, in der Nähe etwas zu kaufen?

Bei offenen Fragen kannst du diese vorgängig mit deinem Lehrbetrieb klären.